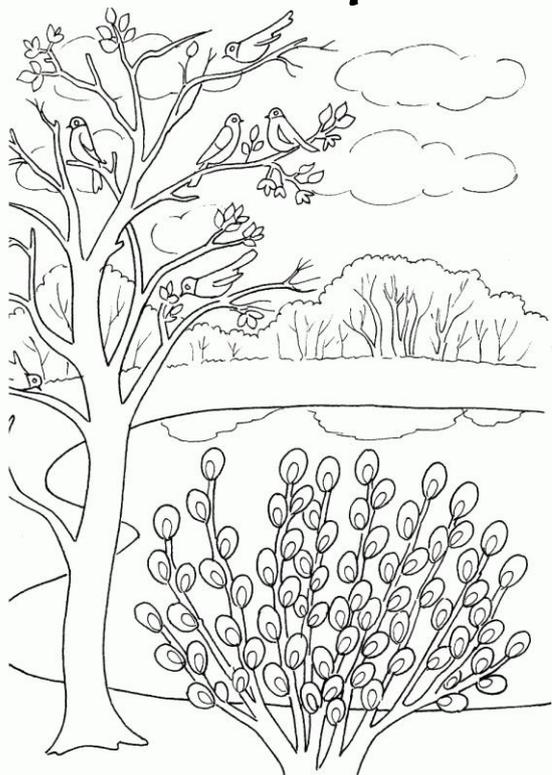


Frühlingslieder 1.& 2. Kl.



Die kleinen Weidenkätzchen

Zu Mitsingen in g-Moll: <https://www.youtube.com/watch?v=IFmTR05B4Bs>

1. Die kleinen Weidenkätzchen am großen Weidenbaum, die strecken ihre Tätzchen im ersten Frühlingstraum.
2. Die Sonne hat geschienen, da blühten sie voll Kraft. Es kamen all die Bienen und drücken süßen Saft.
3. Sie bauen goldne Waben in ihrem Bienenhaus und können Honig haben an jedem Kätzchenstrauch.
4. Weil wir gern Honig essen, ich grade so wie Du, drum lassen wir indessen die Kätzchen schön in Ruh!

Kuckuck, ruft's aus dem Wald

Zum Mitsingen 2 Strophen in F-Dur: <https://www.youtube.com/watch?v=OIXGHJyZvDM>



F C F C

Kuk-kuck, Kuk-kuck, ruft's aus dem Wald. Las-set uns sin-gen,

7 F C
tan-zen und sprin-gen! Früh-ling, Früh-ling wird es nun bald!"

2. Kuckuck, Kuckuck, läßt nicht sein Schrei'n:
Komm in die Felder,
Wiesen und Wälder!
Frühling, Frühling, stelle dich ein.



Kidre

3. Kuckuck, Kuckuck, trefflicher Held!
Was du gesungen,
ist dir gelungen:
Winter, Winter, räumt das Feld.

Im Märzen der Bauer:



F-Dur mit Text und Zeichentrickvideo:

<https://www.youtube.com/watch?v=7HR21T2tQ7Y>

Im Mär - zen der Bau - er die Röß - lein ein - spannt. Er
setzt sei - ne Fel - der und Wie - sen in Stand. Er
pflü - get den Bo - den, er eg - get und sät und
rührt sei - ne Hän - de früh mor - gens und spät.



Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt.
Er setzt seine Felder und Wiesen in Stand.
Er pflüget den Boden, er egget und sät
und rührt seine Hände früh morgens und spät.

Die Bäurin, die Mägde, sie dürfen nicht ruh'n,
sie haben im Haus und im Garten zu tun;
sie graben und rechen und singen ein Lied
und freu'n sich, wenn alles schön grünet und blüht.

So geht unter Arbeit das Frühjahr vorbei,
dann erntet der Bauer das duftende Heu;
er mäht das Getreide, dann drischt er es aus:
im Winter, da gibt es manch fröhlichen Schmaus

